

**Hochschullehrgang
Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum
„Praxispädagogen“
(15 ECTS-Anrechnungspunkte)
Studienkennzahl: 710673**

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Elementar- und
Primarstufenpädagogik (Aus- und Weiterbildung)
Kaplanhofstraße 40
4020 Linz

Inhaltsverzeichnis

Zeitliche Struktur.....	5
Zulassungsvoraussetzungen.....	5
Kurzbeschreibung.....	5
Ziel.....	5
Inhalte.....	5
Kompetenzen.....	6
Abschlussdokument.....	6
Qualifikationsprofil.....	6
Modulraster.....	6
Modulübersicht.....	9
Modulbeschreibungen.....	12
Basisliteratur.....	19

Angaben zum Curriculum

Studienkennzahl: 710673

Inkrafttreten: 31.01.2021

Allfällige Übergangsbestimmungen:

Geplanter Beginn: 06.11.2020

LG öffentlichen Rechts

Curriculum Version:

überarbeitete Version des LGs Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“ vom: (Beschlussdatum) 26.02.2013

Beschlussfassung und Kenntnisnahmen:

Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ:
11.01.2021

Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ: 29.01.2021

Bedarf:

Aufgrund der anhaltend hohen Studierendenzahl und dem damit verbundenen Bedarf an qualifiziertem Personal für die schulpraktische Ausbildung, bzw. der unbedingten Relevanz an professionellen Pädagog*innen für diesen Teil der Ausbildung ist der Bedarf gegeben und insofern auch zu begründen
PädagogInnenbildung NEU sieht für die Induktionsphase den Einsatz von Mentorinnen und Mentoren vor, die in einer Übergangsfrist bis 2029 durch Personen mit einer Ausbildung (30 EC umfassend) in diesem Bereich ersetzt werden können. Die Ausbildung zur/zum Praxispädagogin/Praxispädagogen stellt die erste Stufe dar (15 EC), eine Weiterführung im Lehrgang Praxistutor/in bildet die Aufbaustufe (15 EC).

Reihungskriterien: Nach Datum der Anmeldung

Curriculum

Hochschullehrgangstitel: Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“

Planende Einheit: Pädagogische Hochschule OÖ
Veranstaltende/s Institut/e: Elementar- und Primarstufenpädagogik
(Aus- und Weiterbildung)
Kooperationen mit externen Institutionen: PH-NÖ Weiterführende
Kooperation: Universität Klagenfurt
Umfang und Dauer:
Zahl der Module: 4 / davon studienübergreifend: 0 (M- __, M - __, ...)

Zeitliche Struktur:
Semester: 2
Präsenzstundenanteil: 12,50 SWSt.

Zielgruppe/n:
Lehrer*innen der Primarstufe, aus dem Bereich der Inklusiven Pädagogik sowie Elementarpädagogik.
Schulischer Bereich: Elementar -und Grundstufe

Zulassungsvoraussetzungen:
Abgeschlossenes Lehramtsstudium der Primarstufenpädagogik;
Abschluss Bachelorstudium für Elementarpädagogik;
Aufrechtes Dienstverhältnis in einer der angegebenen Sparten;

Eignungsfeststellungsverfahren:

-

Kurzbeschreibung:

Der Lehrgang wird dem Paradigmenwechsel in der schulpraktischen Ausbildung (kurz: Von der Instruktion mittels Reflexion zur Konstruktion) gerecht werden und auch die Heterogenität der Studierenden berücksichtigen.

Nicht das Produkt, sondern der Prozess steht im Vordergrund. Wertschätzende Kommunikation, Anwendung spezifischer Methoden aus den Bereichen Beratung, Coaching, Mentoring und Reflexion bilden die Basis für die professionelle Begleitung der Studierenden.

Jede Präsenzphase wird durch eine Vorphase und eine Nachphase (blended learning) gerahmt, kollegiales Lernen steht bei den entsprechenden Arbeitsgemeinschaften im Vordergrund. In Supervisionen werden Fälle und Prozesse individuell reflektiert.

Alle Präsenzmodule werden analog zum Masterlehrgang „Mentoring: Den Berufseinstieg professionell begleiten“ abgehalten. Die Lehre soll modellhaft fungieren und die Prozesse der Lehrgangsteilnehmer/innen durch kasuistische Zugänge fokussieren. Diese werden in den Nachphasen der Präsenzveranstaltungen, in den jeweiligen Arbeitsgemeinschaften, den Prozess fallorientiert begleiten. Die Module 1, 2 und 3 werden vollinhaltlich und im Ausmaß von 12 EC für den HLG „Mentoring - Berufseinstieg professionell begleiten“ angerechnet.

Ziel(e):

Entwicklung eines Professionsverständnisses für die Rolle als Praxispädagogin/Praxispädagoge;
Perfektionierung von Kommunikations- und Interaktionsstrategien für den Bereich der

Begleitung Studierender in den Schulpraktischen Studien;
Schärfung von Beratungskompetenzen und Entwicklung von Problemlösestrategien unter Miteinbeziehung diverser Fallstudien aus dem schulischen Handlungsfeld;

Inhalte:

Anleiten von Lehr- und Lernprozessen (M1)
Entwicklung von Kommunikations- und Feedbackstrategien (M2)
Anwenden von Problemlösestrategien in gruppendynamischen Prozessen (M2)
Individuelle Prozessbegleitung bei der Entwicklung personenbezogener Schwerpunkte im Handlungsraum „Schule“ (M3)
Begleiten und beraten von Studierenden in der Schulpraxis und bei Praxisreflexionen (M3)
Kasuistische, praxisbezogener Fallstudien (M4)
Reflexionsarbeit in Form von Supervisionen (M4)

Kompetenzen:

Studierende in Schulpraktischen Studien professionell begleiten, beraten und deren Forschungsaufträge kompetent unterstützen
Problemlösestrategien entwickeln, begründen und in Konfliktsituationen adäquat reagieren
Gruppendynamische Prozesse in Gang setzen, prozesshaft gestalten und reflektieren
Praxisbezogene Fallstudien erstellen

Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:

siehe angefügte Prüfungsordnung

Erwerbbarer formale Qualifikationen/Befähigungen:

Lehrgangszugnis; Berechtigung zum Einsatz als Praxispädagogin/Praxispädagoge;

Abschlussdokument:

Zeugnis

Evaluation:

Die Evaluation erfolgt gemäß den Hochschullehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

Modulraster

MODUL 1			
3,00 ECTS-AP		3,00 SWSt	
0,00	1,50	1,50	0,00

MODUL 2			
3,00 ECTS-AP		2,00 SWSt	
0,50	1,50	0,75	0,00

MODUL 3			
6,00 ECTS-AP		5,00 SWSt	
0,00	0,00	5,75	0,00

MODUL 4			
3,00 ECTS-AP		2,50 SWSt	
1,00	1,50	0,50	0,00

Summe ECTS-AP.:	15,00
Summe SW St.:	12,00

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes M
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Semesterübersicht

Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)					Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)
Semester	BWG	FW + FD	PPS		Präsenzstudienanteile
1. Semester	1,50	1,50	4,00		5,75
2. Semester	0,00	3,00	5,00		6,25
Abschlussarbeit				0,00	0,00
Summen	1,50	4,50	9,00	15,00	12,00

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
Lehren und Lernen	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	
Lehren und Lernen professionell anleiten 1	0,00	1,50	0,00	SE	1	1,50	1,50
Lehren und Lernen professionell anleiten 2	0,00	0,00	1,50	SE	2	1,50	1,50
Summen 1	0,00	1,50	1,50			3,00	3,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
Kommunikation und Feedback	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	
Kommunikation und Feedbackmethode n 1	0,50	0,00	1,00	SE	1	0,75	1,50
Kommunikation und Feedbackmethode n 2	0,00	1,50	0,00	SE	2	1,00	1,50
Summen 2	0,50	1,50	1,00			1,75	3,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	
Begleiten und Beraten	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
Beratung in beruflicher Praxis 1	0,00	0,00	3,00	SE	1	2,00	3,00
Mentoring, Coaching und kollegiale Beratungsformen 1	0,00	0,00	2,00	SE	2	2,00	2,00
Mentoring, Coaching und kollegiale Beratungsformen 2	0,00	0,00	1,00	SE	2	0,75	1,00
Summen 3	0,00	0,00	6,00			4,75	6,00

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	
Spezifikum Praxispädagogin/Praxispädagoge	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
Praxisbezogene Fallarbeit 1	1,00	0,00	0,00	SE	1	1,50	1,00
Lehrgangsportfolio in der Umsetzung als PP	0,00	1,50	0,00	SE	2	0,50	1,50
Portfoliopäsentation als Anwendung in der Praxis 3	0,00	0,00	0,50	SE	2	0,50	0,50
Summen 4	1,00	1,50	0,50			2,50	3,00

Abschlussarbeit						Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
Abschlussarbeit							
Summen Abschlussarbeit							0,00
Gesamtsummen :	1,50	4,50	9,00			12,00	15,00

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung - Modul 1					
Kurzzeichen: M1		Modulthema: Lehren und Lernen			
Hochschullehrgang: Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“		Modulverantwortliche/r: NN			
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 3	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 x pro Hochschullehrgang		Niveaustufe (Studienabschnitt):			
Kategorie:					
<input type="checkbox"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input type="checkbox"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Verbindung zu anderen Modulen:					
Bei studienübergreifenden Modulen:					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine					
Bildungsziel: Die Teilnehmer*innen verfügen über Kompetenzen für die optimale Planung, Gestaltung und Auswertung von individualisierenden und differenzierenden Lehr- und Lernprozessen basierend auf einer entwicklungsfördernden Haltung gegenüber Schüler/innen und Studierenden und auf dem aktuellen Stand der Forschung.					
Bildungsinhalte: Analyse und Reflexion der Begleitung Studierender in den Schulpraktischen Studien; Planung von praxisbezogenen Lernsequenzen und Reflexion dieser anhand von Fallbeispielen; Pädagogische Diagnosen mit ihrer Umsetzung in der Praxis; Forschungsansätze als Vertiefung der Lernprozesse;					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Teilnehmer*innen können Lehr- und Lernprozesse systematisch planen, im Prozess gestalten und beobachten. Forschungsfragen zum Unterrichtsgeschehen entwickeln. Unterrichtssituationen durch Forschungsfragen geleitet reflektieren. Entwicklungs- und begabungsfördernde Strategien auf Basis von pädagogischen					

Diagnosen demonstrieren und anleiten.
Studierende bei der Entwicklung und Implementierung von Individualisierungs- und Differenzierungsmaßnahmen beraten und anleiten.

Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

Lehr- und Lernformen: Seminar, Fernstudium, Arbeitsgemeinschaften;

Beurteilung:

Modularbeit als Teil der Lehrgangsarbeit

Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen

Sprache(n): Deutsch

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV- Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Lehren und Lernen				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Lehren und Lernen professionell anleiten 1	0,00	1,50	0,00	SE	1	1,50	1,50
Lehren und Lernen professionell anleiten 2	0,00	0,00	1,50	SE	2	1,50	1,50
Summen 1	0,00	1,50	1,50			3,00	3,00

Modulbeschreibung - Modul 2					
Kurzzeichen: M2		Modulthema: Kommunikation und Feedback			
Hochschullehrgang: Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“		Modulverantwortliche/r: NN			
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 4	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 x pro Hochschullehrgang		Niveaustufe (Studienabschnitt):			
Kategorie:					
<input type="checkbox"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input type="checkbox"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Verbindung zu anderen Modulen:					
Bei studienübergreifenden Modulen:					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 1					
Bildungsziel: Die Teilnehmer*innen wenden grundlegendes Wissen über verschiedene Kommunikations-, Interaktions- und Feedbackmethoden auf der Basis von aktuellen Theorien in der Beratung von Studierenden an. Sie kennen die eigenen Kommunikationsmuster und wenden geeignete Kommunikationsstrategien als Praxispädagogin/Praxispädagoge mit an.					
Bildungsinhalte: Kommunikations-, Interaktions- und Feedbackmethoden erarbeiten und anwenden; Konfliktlösestrategien erarbeiten und anwenden; Gesprächs- und Interviewleitfäden mit selbstreflexiven Elementen erstellen;					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Teilnehmer*innen können: Kommunikations-, Interaktions- und Feedbackmethoden situationsadäquat anwenden; In Konfliktsituationen professionell reagieren; Problemlösungsstrategien anwenden und argumentieren; Gesprächs- und Interviewleitfäden entwickeln; Gruppendynamische Prozesse in Gang setzen, prozesshaft gestalten und reflektieren;					

Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

Lehr- und Lernformen: Seminar, Fernstudium, Arbeitsgemeinschaften;

Beurteilung:
 Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht
 Modularbeit als Teil der Abschlussarbeit

Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen

Sprache(n): Deutsch

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Kommunikation und Feedback				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Kommunikation und Feedbackmethode n 1	0,50	0,00	1,00	SE	1	0,75	1,50
Kommunikation und Feedbackmethode n 2	0,00	1,50	0,00	SE	2	1,00	1,50
Summen 2	0,50	1,50	1,00			1,75	3,00

Modulbeschreibung - Modul 3					
Kurzzeichen: M3		Modulthema: Begleiten und Beraten			
Hochschullehrgang: Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“		Modulverantwortliche/r: NN			
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 4	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 x pro Hochschullehrgang		Niveaustufe (Studienabschnitt):			
Kategorie:					
<input type="checkbox"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input type="checkbox"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Verbindung zu anderen Modulen:					
Bei studienübergreifenden Modulen:					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme an den Modulen 1 und 2					
Bildungsziel: Die Teilnehmer*innen verfügen über ein Repertoire an Möglichkeiten zur Gestaltung von unterschiedlichen Beratungssituationen und setzen diese situationsadäquat und mit dem Ziel der Förderung der Studierenden in Schulpraktischen Studien ein.					
Bildungsinhalte: Erarbeitung von unterschiedlichen Beratungskonzepten; Erstellung von Fallstudien; Konkrete Handlungsfelder mit Beratungskonzepten in der Erprobung umsetzen und reflektieren;					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Teilnehmer*innen können: Verschiedene Beratungskonzepte und deren Strategien situationsadäquat einsetzen; Problemlösestrategien bei Wahrnehmung von Widerstand im Gegenüber anwenden; Regeln und Methoden der professionellen Gesprächsführung in diversen Beratungssituationen anwenden; Beratungskompetenzen zum Aufbau berufsbezogener Haltungen, der Förderung der professionellen Entwicklung und der Ressourcenorientierung mit personenbezogenen Schwerpunkten einsetzen;					

Praxissituationen unter dem Aspekt der Entwicklungsförderung mit den Studierenden reflektieren; Fallstudien erstellen;
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben
Lehr- und Lernformen: Seminar, Fernstudium, Arbeitsgemeinschaften;
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht Modularbeit als Teil der Lehrgangsarbeit;
Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen
Sprache(n): Deutsch

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV- Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Begleiten und Beraten				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Beratung in beruflicher Praxis 1	0,00	0,00	3,00	SE	1	2,00	3,00
Mentoring, Coaching und kollegiale Beratungsformen 1	0,00	0,00	2,00	SE	2	2,00	2,00
Mentoring, Coaching und kollegiale Beratungsformen 2	0,00	0,00	1,00	SE	2	0,75	1,00
Summen 3	0,00	0,00	6,00			4,75	6,00

Modulbeschreibung - Modul 4					
Kurzzeichen: M4		Modulthema: Spezifikum Praxispädagogin/Praxispädagoge			
Hochschullehrgang: Ausbildung zur „Praxispädagogin“, zum „Praxispädagogen“		Modulverantwortliche/r: NN			
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 3	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 x pro Hochschullehrgang		Niveaustufe (Studienabschnitt):			
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input type="checkbox"/>	Aufbaumodul		
<input type="checkbox"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Verbindung zu anderen Modulen:					
Bei studienübergreifenden Modulen:					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme an den Modulen 1, 2, 3					
Bildungsziel: Die Teilnehmenden erstellen eine Fallstudie aus dem Praxiskontext und setzen dabei im Lehrgang erlangte Kompetenzen gezielt ein. Darüber hinaus reflektieren sie ihr eigenes Professionsverständnis in der Rolle als Praxispädagogin/Praxispädagoge					
Bildungsinhalte: Erstellen einer eigenen Fallstudie aus dem Feld der Praxisbegleitung; Reflexion der eigenen Handlungsfelder; Präsentation der Lehrgangsarbeit und Erstellung eines Feedbacks für Kolleginnen und Kollegen;					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Teilnehmer*innen können: Die eigene Rolle als Praxispädagogin/Praxispädagoge reflektieren; Eine Fallstudie aus der Praxis aufbereiten und präsentieren; Die eigene Entwicklung durch ein Prozessportfolio beschreiben; Konstruktives Feedback auf die Arbeiten der Kolleginnen und Kollegen geben;					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell					

bekannt gegeben
Lehr- und Lernformen: Seminar, Fernstudium. Arbeitsgemeinschaften, Präsentation;
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht Modularbeit als Teil der Lehrgangsarbeit in Form eines Prozessportfolios
Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen
Sprache(n): Deutsch

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Spezifikum Praxispädagogin/Praxispädagoge				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Praxisbezogene Fallarbeit 1	1,00	0,00	0,00	SE	1	1,50	1,00
Lehrgangsportfolio in der Umsetzung als PP	0,00	1,50	0,00	SE	2	0,50	1,50
Portfoliopräsentation als Anwendung in der Praxis 3	0,00	0,00	0,50	SE	2	0,50	0,50
Summen 4	1,00	1,50	0,50			2,50	3,00

Basisliteratur

Fraefel, U., Seel A. (Hrsg.) (2017). Konzeptionelle Perspektiven Schulpraktischer Studien Partnerschaftsmodelle – Praktikumskonzepte – Begleitformate. Band 2. Windisch/Schweiz: Waxmann.

Hascher, T. (2012): Lernfeld Praktikum-evidenzbasierte Entwicklungen in der Lehrerbildung. In: Zeitschrift für Bildungsforschung 2012/2, S. 109-129.

Hascher, T., & Moser, P. (1999). Lernen im Praktikum - die Rolle der Praktikumsleitenden in der berufspraktischen Ausbildung. Bildungsforschung und Bildungspraxis, 21, 312-355.

Jürgens, E. (2012): Beratungskompetenz. Professionell beraten in der Schule. Weinheim: Beltz.

Kiel, E. (2012): Unterricht sehen, analysieren, gestalten. Bad Heilbronn: Klinkhardt.

Košinár, J., Leineweber, S., Schmid E. (Hrsg.) (2016). Professionalisierungsprozesse angehender Lehrpersonen in den berufspraktischen Studien. Band 1. Windisch/Schweiz: Waxmann.

Kraler, C. (2008). Das Selbstbild von Lehramtsstudierenden zu Beginn ihres Studiums. In: Eder, F. & Hörl, G. (Eds.). Gerechtigkeit und Effizienz im Bildungswesen. Wien: LIT, S. 295-321.

Neuweg, G. H. & Hascher, T.(Hrsg.). (2012). Forschung zur (Wirksamkeit der) Lehrer/innen! bildung, Wien: LIT.

Schratz, M., Paseka, A. & Schritteser, I. (2010) Pädagogische Professionalität: quer denken - umdenken - neu denken. Impulse für next practice im Lehrerberuf. Wien: Facultas.